







## Pressemitteilung

# Internationale Primärregelleistungskooperation um Frankreich erweitert

16.01.2017 - Bayreuth, Berlin, Dortmund, Stuttgart. Die erste erfolgreiche grenzübergreifende Auktion für Primärregelleistung (PRL) für den Lieferzeitraum der dritten Woche von 2017 fand am 10. Januar in Kooperation mit dem französischen Übertragungsnetzbetreiber RTE statt. Dies teilten jetzt die Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz, Amprion, APG, Elia, RTE, Swissgrid, TenneT und TransnetBW mit. Die gemeinsame wöchentliche Ausschreibung von Primärregelleistung beinhaltet nun belgische, deutsche, niederländische, österreichische, schweizerische und erstmals französische Regelleistungsanbieter.

Die PRL ist das flexibelste Regelleistungsprodukt, das von den Übertragungsnetzbetreibern beschafft wird. Sie reguliert automatisch und ununterbrochen positive und negative Frequenzabweichungen im Stromnetz innerhalb von 30 Sekunden. Mit einem Gesamtbedarf von rund 1.400 Megawatt (MW), was fast der Hälfte der benötigten PRL von Kontinentaleuropa entspricht, ist der gemeinsame PRL-Markt der größte in Europa. Der Beitritt von West-Dänemark ist für die Zukunft ebenfalls geplant. Dieser regionale Markt handelt mit PRL im Wert von rund 200 Millionen Euro pro Jahr.

Die gemeinsame Auktion erlaubt es den Übertragungsnetzbetreibern, die PRL dem Endkunden zu minimalen Kosten bereitzustellen und den Regelleistungsanbietern gleichzeitig einen großen gemeinsamen Markt zur Verfügung zu stellen. Die öffentlich einzusehenden Preissignale der PRL-Auktion setzen einen klaren Referenzwert für aktive Investoren mit neuen Technologien, wie zum Beispiel steuerbaren Lasten oder Batterien.

Diese freiwillige Initiative der Übertragungsnetzbetreiber, die in Abstimmung mit den nationalen Regulierungsbehörden eingeführt wurde, ist ein Schritt in Richtung eines einheitlichen europäischen Regelleistungsmarktes, der zukünftigen "Guideline on Electricity Balancing" und dem "Clean Energy for All European package".

Um die neuen Herausforderungen bewältigen zu können, wollen die Übertragungsnetzbetreiber mithilfe einer öffentlichen Befragung die Kooperation im Hinblick auf das PRL-Marktdesign verbessern: https://consultations.entsoe.eu/

### **Ansprechpartner:**

## **Amprion GmbH**

Andreas Preuß, T +49 231 5849 13785, M +49 172 2407116, andreas.preuss@amprion.net

### **TenneT TSO GmbH**

Ulrike Hörchens, T +49 921 50740 4045, M +49 151 17131120, ulrike.hoerchens@tennet.eu

#### TransnetBW GmbH

Regina König, T +49 711 21858 3155, M +49 173 6507067, r.koenig@transnetbw.de

#### **50Hertz Transmission GmbH**

Volker Kamm, T +49 30 5150 3417, M +49 172 3232759, volker.kamm@50hertz.com